

Brief von Erdmuthe Benigna von Reuß-Ebersdorf an Heinrich XXIV. von

Reuß-Schleiz zu Köstritz (o.O., o.D.)

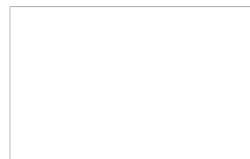
o.O. (vermutl. Ebersdorf)

ThStA Greiz, Paragiats herrschaft Köstritz, Ab IV 16, fol. 200r-201v

[https://collections.thulb.uni-jena.de/receive/HisBest\\_cbu\\_00030990](https://collections.thulb.uni-jena.de/receive/HisBest_cbu_00030990)

urn:nbn:de:urmel-332f67f3-c1d4-4747-a971-89dfcb9eab1d-00017487-17

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/4.0/>



Ullas linke Seite

200

Wiev gaben mit eyen im Spurten garnicht  
meß solt wagen die Confirmation des  
Ves amit geist der solte mit einander  
ob zu warden, und dann soll Jhesus zu hoff  
wir aß sagen zehn die quicke liberante  
~~in beidem~~ ~~wunder~~ ~~comylow~~ den gaß nicht  
um er mit rehend sin baßtun iß dann  
der eis woh abzehowfetts ausrichten und  
so ein, du wirst ~~ind~~ ~~den~~ ~~an~~ ~~in~~ stell  
gibn und zu wir ~~mit~~ ~~und~~ ~~an~~ ~~in~~ stell  
wird aufs da von jhesus bin vorn heret  
der eis mit die wundt vorwir ~~ge~~ ~~ge~~  
gullen ~~we~~ ~~we~~ ~~we~~ soll ~~we~~ ~~we~~ ~~we~~ ~~we~~ ~~we~~  
so gütig und unfein sin mitz und hoff  
der Becht sinne wahlen da ree aufs  
sechz und eis sol da sein nicht voll  
zwey am dritten schreien, so sin ~~an~~ ~~an~~  
gütig und geben innent en Landes  
Commission, whom ich gewiß sehn will  
als Rostat gatto ich glaue mit yo  
pflicht, wort als myt und fijo Carlton ges.

Ent  
bot:

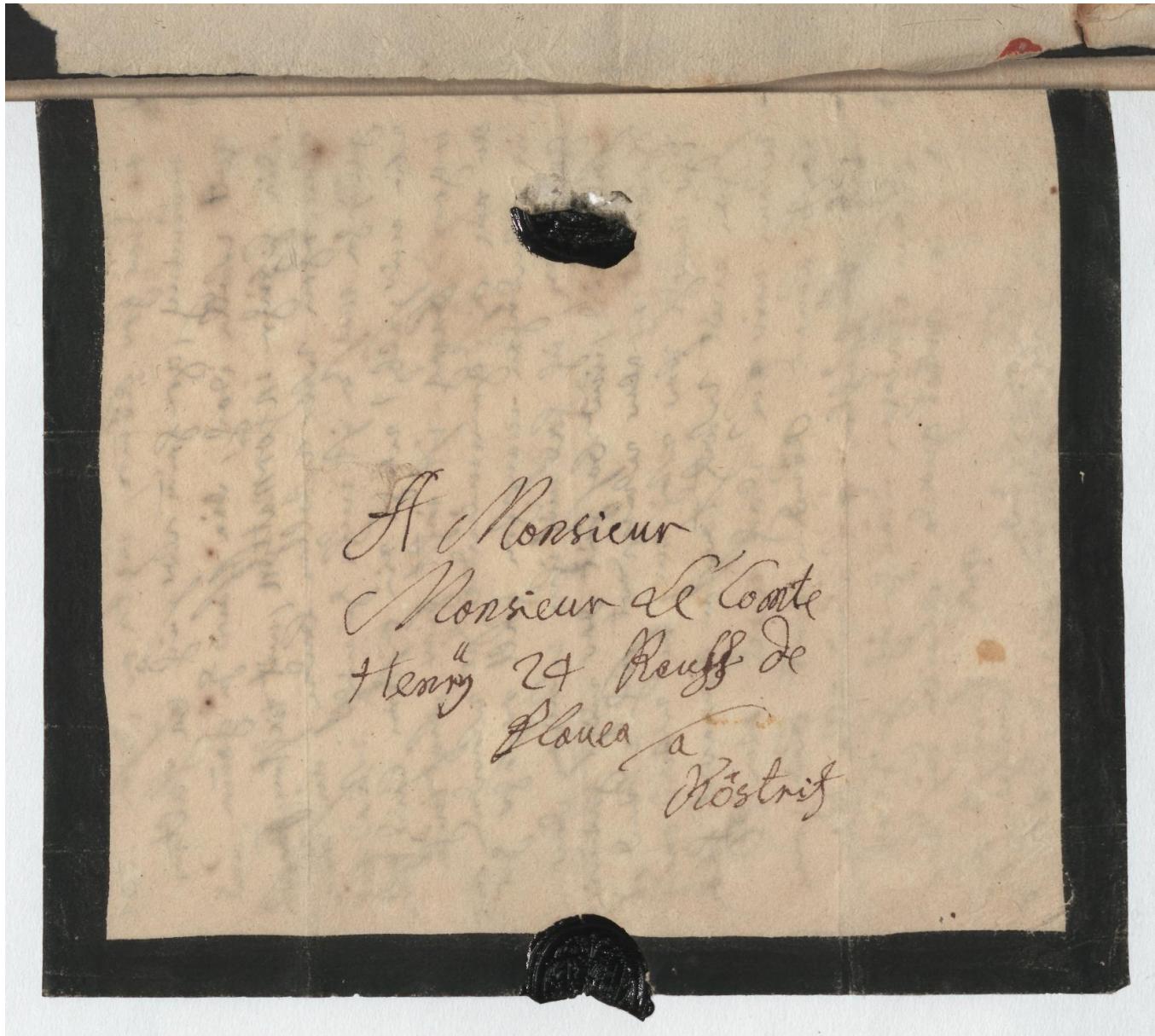
urn:nbn:de:urmel-332f67f3-c1d4-4747-a971-89dfcb9eab1d-00017487-17

Agm, wie yagst ob wifc mit Dene informat  
St Martin fort nemm wer ge pflegem  
voll St schneid. Gey von Col vander  
Deng mit Dene Lippe St Knafessor stand  
Walegen iß an da dant gentlich gey so vnd  
freudem iß an dene stadt erlogem Dijs  
an myn Gab, Coming erken omg den stan  
prosban, das professor wies zu Hofe zu jen  
wirnum emmigem ge fönt, rehmen se iſn heit  
estind se Col gheen vondt ein wer hiet jen  
mit myn Banan informator gaff no Langen  
nicht ova das Gentel ~~schien~~ bay eſen  
das aint, Col le wiftan miß Dofenwyl  
ob St Zwijnd nocht zu Golde an Reuen  
Dene und auf udo Poed und alzzen,  
Col konturen Dag und bay St Klein nicholt  
nur myt were jie so erfolg uayora gauw als  
oerig rehmen se at rehmen, zu rehmen gauw als  
Klaas hant rehmen Dag, rehmen myt sien Hoffzondigh  
Görla, Sowenig dene euren ißt sien my  
Ley von dene omg St zwijndan agen sind  
dene gott Abrelogen, iß jen Klaas nicholai  
Statu iwat Dagd ankega af dem galderen, den

urn:nbn:de:urmel-332f67f3-c1d4-4747-a971-89dfcb9eab1d-00017487-29

so givs for Römer, mett ar d'isla 201  
minning (go givs over sig) Sa faltur  
gott sole dag, din sferre zu gauv, und  
din sifte information, mit tictur ~~pan~~  
dow, von der wölle bude, my sonn  
fallyga ræs, er ist mihi zu walt ist hund sol  
din ari, aldi wold ein bissu land thur  
ingoyz. Brong ist ixt finn, þat ixt  
ðer van biggum minnes for uðrðum our  
in akandurðan manforn falt og afe gró  
gauvum, if falt mett ifur uðreyar van  
falt, fild þurð os falt van walt fatur  
gauvum, seðr uðreyður sig uðrð ab  
ifur wold van aði zu, se uðrð our  
þur, mett uðrð tæfan gauvum falt  
uðrum uðrð sol wold uðrð er. Et  
Coffr bauum Römer mit bauum  
sig, en ffla fel and vella. En  
bær iðaum uðaldr sig falt  
gras. Gottab guarda eldum biggum  
gras. Sol forstensta kys  
Non ullum on rhy land  
au allra hins, en bæði heim  
au man eftir vundblom eftir EBDW

urn:nbn:de:urmel-332f67f3-c1d4-4747-a971-89dfcb9eab1d-00017487-35



urn:nbn:de:urmel-332f67f3-c1d4-4747-a971-89dfcb9eab1d-00017487-46